

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 26.09.2014  
an in der TIS-Datenbank:  
<https://tisonline.brandenburg.de>  
mit der Veranstaltungsnummer:

**14L310201**

am 7.10 2014 für die Region Brandenburg – West  
(Regionalstellen Brandenburg a.d.H. und Neuruppin)

**14L310202**

am 8.10. 2014 für die Region Brandenburg – Ost  
(Regionalstellen Cottbus und Frankfurt/O.)

Falls die Anmeldung über TIS online nicht  
erfolgreich sein sollte, wenden Sie sich bitte  
an die **LISUM-Rezeption**:

[rezeption@lisum.berlin-brandenburg.de](mailto:rezeption@lisum.berlin-brandenburg.de)

Tel.: 03378 209-131/132  
Fax: 03378 209-139

Beachten Sie bitte, dass die Zahl der Teilnehmenden  
jeweils auf 160 Plätze begrenzt ist. Die Anmeldung zu  
den Workshops findet am Morgen der Veranstaltung  
vor Ort statt.

## Hinweis

Während der Veranstaltung werden Fotos angefertigt, die  
den Verlauf und Impressionen der Tagung einfangen. Eine  
Auswahl der Fotos wird für die Tagungsdokumentation/die  
Dokumentation der Arbeit des LISUM verwendet werden  
und gegebenenfalls in Materialien des LISUM (print und  
online) veröffentlicht werden. Wenn Sie mit einer bildlichen  
Darstellung nicht einverstanden sind, teilen Sie das bitte  
der Fotografin mit.

## Veranstaltungsort

**Landesinstitut für Schule und Medien  
Berlin-Brandenburg**

14974 Ludwigsfelde-Struveshof

Tel.: 03378 209-0

Die Anfahrt zum LISUM finden Sie unter  
[www.lisum.berlin-brandenburg.de](http://www.lisum.berlin-brandenburg.de)

Die Seminargebäude des LISUM liegen  
wenige Gehminuten vom Bahnhof  
Ludwigsfelde-Struveshof entfernt.

## Ihre Ansprechpartnerinnen

Marion Gutzmann  
[Marion.Gutzmann@lisum.berlin-brandenburg.de](mailto:Marion.Gutzmann@lisum.berlin-brandenburg.de)

Tel.: 03378 209-312

Jana Pätzold  
[Jana.Paetzold@lisum.berlin-brandenburg.de](mailto:Jana.Paetzold@lisum.berlin-brandenburg.de)

Tel.: 03378 209-361



# FACHTAGUNG SCHREIBEN- UND RECHTSCHREIBLERNEN

**7./8. Oktober 2014**



## Worum geht es bei der Tagung?

Recht Schreibunterricht rückt immer wieder in den Fokus von öffentlichem und bildungspolitischem Interesse und führt mitunter zu Verunsicherungen und undifferenzierten Pauschalisierungen. Täglich stehen Lehrkräfte vor dem Anspruch, von Anfang an eigenentdeckendes Rechtschreiblernen zu ermöglichen und zugleich die rechtschriftliche Norm einzubeziehen und systematisches Weiterlernen zu fördern.

Die Inhalte der aktuellen Veröffentlichung zum Rechtschreiblernen von Frau Prof. Dr. Brinkmann sowie Vorträge und Workshops der Fachtagung bieten den Lehrkräften einen Überblick zu konzeptionellen Grundlagen, wissenschaftlichen Erkenntnissen und aktuellen fachdidaktischen Positionen des Rechtschreiblernens.

Praxisbeispiele und erprobte Materialien des LISUM geben Anregungen für die Gestaltung eines anspruchsvollen Rechtschreibunterrichts sowie für die Förderung, Begleitung und Dokumentation individuellen Rechtschreiblernens. Darüber hinaus wird der Blick auf die Gestaltung von Übergängen hinsichtlich der Entwicklung der Schriftsprache akzentuiert.

## Tagungsablauf

**8.30 – 9.00 Uhr**

**Anmeldung zur Fachtagung  
und zu den Workshops**

**9.00 – 9.15 Uhr**

**Ankommen, Begrüßung, Einstimmung**

**9.15 – 10.15 Uhr**

**Wie Kinder rechtschreiben lernen (Vortrag)**

*Prof. Dr. Erika Brinkmann (PH Schwäbisch Gmünd)*

**10.15 – 10.45 Uhr** Kaffeepause

**10.45 – 12.15 Uhr**

**Rechtschreiblernen –  
individuell und systematisch (Vortrag)**

*Beate Leßmann (IQSH Kiel)*

**12.15 – 13.15 Uhr** Mittagspause

**13.15 – 15.00 Uhr**

**Workshops**

**15.00 – 15.15 Uhr** Kaffeepause

**15.15 – 16.00 Uhr**

**Was man lernen kann, wenn man Kindern beim  
Schreiben unter den Stift guckt (Vortrag)**

*Prof. Dr. Guido Nottbusch (Uni Potsdam)*

**16.00 Uhr**

**Ende der Veranstaltung**

## Workshopangebote

**W1** Der Schrift auf der Spur: „Es fährt ein Bus  
durchs ABC“

*Irene Hoppe, LISUM*

**W2** Rechtschreibdiagnose an individuellen Texten

*Prof. Dr. Guido Nottbusch, Uni Potsdam*

**W3** Rechtschreibleistungen ermitteln –  
Alternative Rechtschreibarbeit

*Iris Grünack, LISUM*

**W4** Lernprozessbegleitende Diagnostik bei  
besonderen Schwierigkeiten im Lesen und  
Rechtschreiben

*Gudrun Hansen, Heike Kroner, LISUM*

**W5** Rechtschreiblernen und Bewertung von  
Rechtschreibleistungen am Übergang in die  
Sekundarstufe

*Beate Leßmann, IQSH Kiel*

**W6** Grundwortschatz sichern, Rechtschreib-  
lernen mit dem Kompetenzraster begleiten

*Marion Gutzmann, LISUM*

**W7** ABC der Rechtschreibung

*Jana Pätzold, LISUM*